

## Quadriga geht in den Reinraum

**Börsen-Zeitung, 10.8.2011**

wb Frankfurt – Kinetics Germany GmbH im bayerischen Eschau-Hobach wechselt den Besitzer. Die amerikanische Mutter trennt sich von ihren internationalen Aktivitäten. Unter Beteiligung des Managements übernimmt Quadriga Capital den Anlagenbau-Spezialisten. Finanziert wird rein mit Eigenkapital, berichtet Quadriga-Partner Roland Egerer. Nach weiterem Wachstum, das der Finanzinvestor mit geografischer Expansion, Ausbau der Wertschöpfungstiefe und Angehen zusätzlicher Endkundenmärkte unterstütze, sei Kinetics mittelfristig ein Börsenkandidat. Angaben zur Bewertung werden nicht gemacht, doch soll sie unter 50 Mill. Euro liegen. Beraten hat Advisory Partners in Wiesbaden.

Kinetics Germany bezeichnet sich mit 100 Mill. Euro Umsatz und 650 Mitarbeitern als international führenden Anbieter von Anlagen der sogenannten Reinstmedienversorgung (Systeme zur Erzeugung, Aufbereitung und Verteilung hochreiner Gase, Chemikalien, Wasser, Druckluft und Vakuum) für Kunden in der Elektronik-, Fotovoltaik- und Biopharmaindustrie. Neben der Produktion hoch empfindlicher Halbleiterbauelemente für die Computerindustrie stellen Wasseraufbereitung, Forschungslabore, Luft- und Raumfahrt sowie Solarfabriken Spezialgebiete dar. Betrieben werden Fertigungsstandorte in Singapur und Malaysia.

Quadriga investiert seit über 20 Jahren hierzulande, hat aktuell 13 Portfoliofirmen und nutzt einen Fonds über 600 Mill. Euro.